

Reinigung von Argolite Oberflächen

Allgemeine Reinigungsempfehlung für Argolite Oberflächen

Die schnelle Reinigung kann mit haushaltsüblichen Fenster- oder Fettreinigern in Verbindung mit einem weichen Mikrofasertuch oder auch einem Frotteetuch erfolgen. Alternativ kann auch in Wasser aufgelöstes Waschpulver zur einfachen und schnellen Reinigung verwendet werden.

Für die intensive Reinigung der tagtäglich verwendeten Substanzen wie Kaffee, Tee, Ketchup, Öl, Balsamico, Limonade, Butter, Wein, Bleistift, usw. benötigen Sie Wasser, ein weiches, feuchtes Tuch, Spülmittel und eventuell einem Fleckenradierer aus Melaminschaum (ist vielfach in Supermärkten, Baumärkten oder per Onlinebestellung erhältlich) oder eine weiche Kunststoffborsten-Bürste. Bei Kalk- oder Kalkseifen-flecken verwenden Sie warme 10 % Essig- oder Zitronensäurelösung anstelle von Spülmittel und neutralisieren anschliessend mit Wasser. Sollte der Fleck bereits eingetrocknet sein, legen Sie das mit Wasser und Spülmittel getränkte Tuch auf die betroffene Stelle (ca. 1 - 2 Minuten, für grobe Rückstände etwas länger). Die angelösten Rückstände mit dem feuchten Tuch, gegebenenfalls Holzspatel, entfernen. Sollten bei der Reinigung mit einem Tuch noch Rückstände sichtbar sein, verwenden Sie bitte den Raderschwamm mit etwas Wasser und wenig Spülmittel.

Um eine streifenfreie Oberfläche zu erzielen, empfehlen wir die gesamte Fläche mit dem zuvor genannten Raderschwamm leicht schaumig einzureiben und anschließend mit einem Schwamm bzw. Tuch und klarem Wasser zu reinigen. Die nasse Fläche bitte mit einem Frotteetuch oder ähnlichem trockenreiben.

Es liegt in der Natur der Sache, dass im Allgemeinen matte d. h. rauere Oberflächen oder dunkle Farben einen etwas höheren Reinigungsaufwand benötigen.

Zu beachten

Nicht angewendet werden sollen:

- Schleifende und scheuernde Mittel wie z. B. Scheuerpulver, Putzschwämme mit rauer Seite, Stahlwolle Poliermittel, Möbelpolitur, Bleichmittel.
- Reinigungsmittel mit starken Säuren und stark sauren Salzen wie z. B. **Entkalker**, Sanitär- oder Ofenreiniger oder mit starken Laugen.
- Vermeiden Sie längeres Putzen bzw. Scheuern an immer der gleichen Stelle.

Generell sollte Kontakt mit ätzenden Substanzen wie z. B. Entkalker, aggressive Haushalts-, Toiletten-, Sanitär- und Ofenreiniger vermieden werden. Ansonsten immer sofort mit reinem Wasser die Verschmutzungen vollständig abwaschen und trocknen.

Argoplax und mit Argolite Produkten belegtes Trägermaterial

- Längere Feuchteeinwirkung, durch z. B. stehendes Wasser oder Dampfreiniger, kann im Kantenbereich zu einer Quellung des Trägermaterials (Spanplatten, MDF, usw.) und Kantenablösung führen.
- Je nach Art der Möbel bzw. Bauteile sind nicht alle Kantenbeläge beständig gegen Lösungsmittel (Alkohol / Brennsprit, Aceton, Benzin, usw.), deshalb sind Vorversuche an unauffälligen Stellen sehr empfehlenswert.

Whiteboards mit Argolite Oberflächen

Bei Verwendung von z. B. edding whiteboard markern kann die Reinigung trocken und mit einem aufnahmefähigen Tuch bzw. Filzklotz, erfolgen. Je nach Beanspruchung der Oberflächen, Trocknungsdauer oder Art der Marker werden mit Fensterreiniger und saugfähigen Tüchern (z. B. Mikrofaser) bessere Ergebnisse erzielt. Bei Verwendung von Flüssigkreiden hängt der Reinigungsaufwand stark vom verwendeten Fabrikat und der gewählten Oberflächestruktur ab, als einfach zu entfernen haben sich edding Flüssigkreiden (4095) erwiesen.

Reinigung nach Art der Verschmutzung

Generell gilt: Nachwaschen mit warmem, sauberem Wasser oder Fensterreiniger und Nachtrocknen mit sauberen, saugfähigen Tüchern.

	frische, leichte Verschmutzung	normale Verschmutzung, längere Einwirkungsdauer	alte, starke Verschmutzung
Staub, Bleistift, Kreide	trockene oder feuchte, weiche und saubere Tücher; Nachtrocknen	Fensterreiniger oder nicht rückfettendes Seifenwasser, Vollwaschmittelbrei mit sauberen Tüchern, eventuell Melaminschaumschwamm oder Kunststoffbürste	
Kalk, Kalkseife, Rost	Fensterreiniger oder nicht rückfettendes Seifenwasser, Vollwaschmittelbrei mit sauberen Tüchern	Warme Essig- oder Zitronensäure 10 % mit sauberen, weichen Tüchern, eventuell Melaminschaumschwamm oder Kunststoffbürste	
Kaffee, Tee, Sirup, Wein, Fruchtsäfte	Fensterreiniger oder nicht rückfettendes Seifenwasser, Vollwaschmittelbrei mit sauberen Tüchern	Fensterreiniger oder nicht rückfettendes Seifenwasser, 5 - 10 min mit feuchtem Tuch einweichen, Melaminschaumschwamm oder Kunststoffbürste	
Fett, Öl, Gummi, Fingerabdrücke, Filzstifte, Kugelschreiber	Fensterreiniger oder nicht rückfettendes Seifenwasser, Vollwaschmittelbrei mit sauberen Tüchern, eventuell Melaminschaumschwamm oder Kunststoffbürste	Organische Lösungsmittel wie Brennsprit, Aceton, Reinigungsbenzin, usw.	
Wachsreste (Kerzen, Wachsstifte), Lippenstift, Schuhcreme, Wachspolitur, Trennmittel für Pressen	Organische Lösungsmittel wie Brennsprit, Aceton, Reinigungsbenzin, usw., eventuell Melaminschaumschwamm oder Kunststoffbürste	Größere Wachsreste mit Holz- oder Kunststoffspachtel und, falls nötig, mit Löschpapier und Bügeleisen (max. 100 °C während 1 min) vorsichtig entfernen, Nachreinigung mit organischen Lösungsmitteln	

	frische, leichte Verschmutzung	normale Verschmutzung, längere Einwirkungsdauer	alte, starke Verschmutzung
Bakteriologische Verunreinigungen (Seifenreste, Hautepithel, Krankheitskeime, Blut, Urin, Kot)	Fensterreiniger oder nicht rückfettendes Seifenwasser, Vollwaschmittelbrei mit sauberen Tüchern, eventuell Melaminschaumschwamm oder Kunststoffbürste, Desinfektion mit gängigen Desinfektionsmitteln wie z. B. Alkohol (Brennsprit)		
Schlieren von Lösungsmitteln	Fensterreiniger oder nicht rückfettendes Seifenwasser, Vollwaschmittelbrei mit sauberen Tüchern, eventuell Kunststoffbürste		
Wasserlösliche Farben (Dispersionen), Beizen, wasserlösliche Klebstoffe (PVAc) bzw. Weissleim	Fensterreiniger oder nicht rückfettendes Seifenwasser, Vollwaschmittelbrei mit sauberen Tüchern, eventuell Melaminschaumschwamm oder Kunststoffbürste	Organische Lösungsmittel wie Brennsprit, Aceton, Reinigungsbenzin, usw.	Mit Wasser oder organischen Lösungsmitteln einweichen, bei modifizierten Klebstoffen mit Spezialreiniger (bei Klebstoffhersteller anfragen)
Lösungsmittelhaltige Lacke, Farben und Klebstoffe, Sprühfarbe, Stempelfarbe	Organische Lösungsmittel wie Brennsprit, Aceton, Reinigungsbenzin, usw.		
Sekundenkleber	Aceton, evtl. 2-Butanon		
Zweikomponentenlacke und -klebstoffe, Kunstharze wie z. B. PUR	Reinigung nur vor der Aushärtung möglich, daher sofort mit geeigneten Lösungsmitteln entfernen	Nach dem Aushärten ist meist keine Reinigung mehr möglich, Klebstoffhersteller anfragen	
Graffiti	Oberfläche Outdoor: schnellstmögliche Reinigung mit Hochdruckreiniger, allenfalls mit organischen Lösungsmittel wie Brennsprit, Aceton, Reinigungsbenzin, usw. Wird zulange zugewartet, können Sie unter Umständen nicht vollständig entfernt werden.		
Silikone, Dichtmassen, Möbelpflegemittel	Trocken abreiben und anschliessend mit Silikonentferner reinigen	Mit Holz- oder Kunststoffspachtel vorsichtig entfernen und anschliessend mit Silikonentferner reinigen	

Hinweise

Alle in diesem Dokument enthaltenen Angaben basieren auf dem aktuellen technischen Wissensstand, stellen jedoch keine Garantie dar. Eine Gewähr zur Eignung für bestimmte Einsatzzwecke oder Anwendungen wird nicht übernommen. Die Datenblätter können jederzeit neuen Erkenntnissen angepasst werden. Unten auf jeder Seite, in der Wiki wie auch auf den pdf, ist das Datum der letzten Bearbeitung angegeben - die neueste Fassung ist gültig. Die Angaben entstammen dem Erfahrungsschatz der Argolite AG, der SN EN 438 und weiteren einschlägigen Normen sowie von den Verbänden ICDLI und proHPL, bei denen die Argolite AG aktives Mitglied ist.

Version: 04.12.2020 09:35